

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

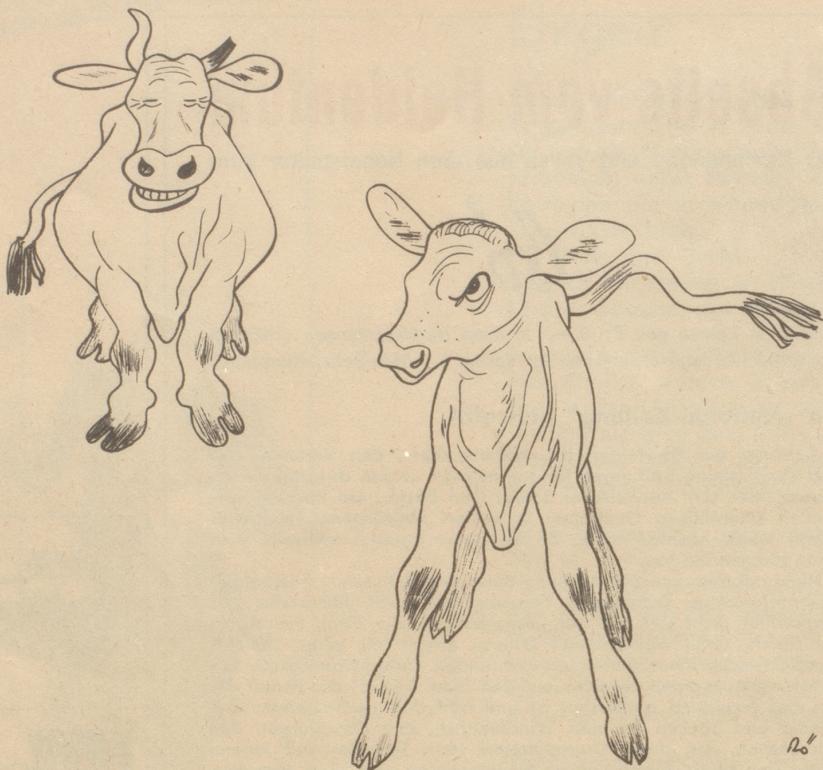
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schlachtvieh-Überfluß und Absatzschwierigkeiten im Kanton Freiburg!

**Das ischt des Chäbleins Los auf Erden:
Wenn es das Glück hat, welsch zu sein,
Läßt man ihm Zeit, zur Kuh zu werden,
Und dann als solche alt wie Schtein.**

**Es ischt verraten und verloren,
Sofern es aus der Oschtschweiz sctammt,
Zwecks Gulasch wird es hier geboren,
Als Opfer vom Ernährungsamt.**

**Man fragt sich ab und zu, weshalb
Hascht Du es besser, welsche Kuh,
Beziehungsweise welsches Chalb?
Weshalb, fragt man sich ab und zu.**

Die Weisheit des Tiberius

Als dem Tiberius einst einer seiner Verwalter mehr Tribut als nötig brachte, wurde der eifrige Steuereintreiber mit den folgenden Worten verwarnt: «Ich wünsche meine Schäflein wohl geschnitten, aber nicht rasiert!» Picture Post.

Dem Steuervogt vom Setzer zur Beachtung empfohlen!



Alex Imboden
früher Walliser Keller Zürich, jetzt
Bern
Neuengasse 17, Telefon 216 93
Nähe Café Ryffli-Bar

Au 1^{er} pour les gourmets!

Walliser Keller Bern

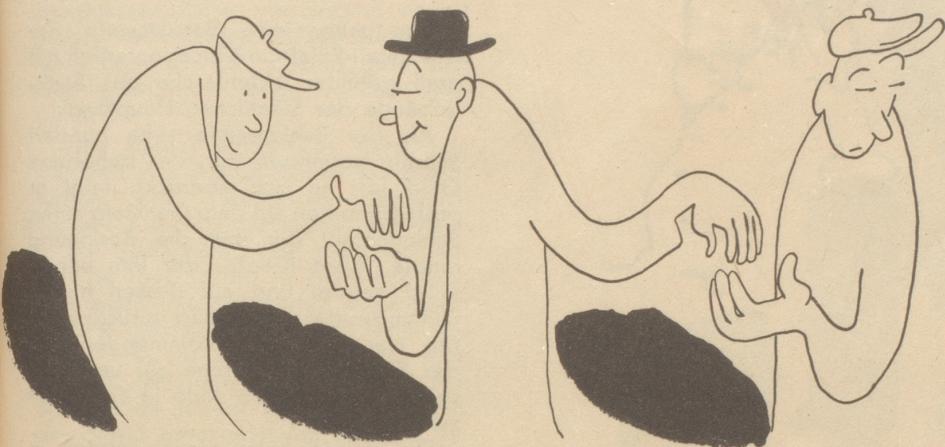
Willy Dietrich
Bern

Nähe Walliser Keller



Café RYFFLI-Bar

Use mit der Wohret!



Viele Köche versalzen den Brei...

Viele Hände verteuern die Uhr...

Den Beweis dazu liefert folgende wahre Geschichte, die im Kanton Uri passiert ist. Dort hat eine gute Frau von einem Gelegenheitsuhrenverkäufer eine Plaquée-Damenuhr im Werte von Fr. 50.- sage und schreibe mit Fr. 510.- bezahlt und dies in der Annahme, sie erhalte eine Golduhr. Die Uhr war seit Verlassen der Fabrik durch so viele Hände gegangen, dass sich der Preis schliesslich verzehnfachte und das Plaquée — oh, Wunder — zu reinem, edlem Golde wurde. (Wahrscheinlich, weil sich so viele damit die Hände gewaschen hatten.)

Dieser Fall zeigt, dass der Schlaue und Ueberkluge immer noch einen Schläfern findet und dass der Weg zum Uhrmacher immer noch der beste ist.

Die Verdienstmarge der Uhrmacher wird durch sie im Einverständnis mit den Uhrenfabrikanten festgesetzt und zwar in der Weise, dass dem Publikum ein möglichst hoher Gegenwert geboten werden kann. Ein Uhrmacher, der den Wert einer Uhr selbst abschätzen kann, wird stets den gerechten Preis verlangen, nicht aber ein berufskundiger Gelegenheitsuhrenverkäufer, der seinen Verkaufspreis unabhängig vom reellen Wert der Uhr, je nach dem von ihm bezahlten Preis festsetzt.



Nabey zu 1000 Uhrenfachgeschäfte, erkenntlich an diesem Zeichen, geben Ihnen in allen Fragen die Uhr betreffend, Auskunft. Sie finden dort ein wohlbearbeitetes Lager Uhren aller Art sowie, und zwar nur in diesen Geschäften, die weltbekannten Schweiz. Qualitätsuhren.

HORMONE - LECITHIN SEX44

Bewährt bei
Impotenz,
Nervenschwäche,
vorzeitigem Altern
Für Männer: Fr. 7.15, 13.40,
Kur Fr. 34.20 + Wust.
Für Frauen: Fr. 7.65, 14.40,
Kur Fr. 37.20 + Wust.
In Apotheken.
Prospekt gratis durch
Löwen-Apotheke Lenzburg-A

SEX44



Geldvorschüsse

sofort an sichere Rückzahler. Bequeme monatliche Rückzahlung. Kein Avis an den Arbeitgeber usw., keine indiskr. Auskünfte. Anfragen mit Rückporto unter Chiffre 4224 an Nebelpalster-Verlag, Rorschach.



Der Unterzeichnete bestellt den Nebelpalster für 3 Monate und zahlt den Abonnementspreis von Fr. 6.75 auf Postscheckkonto IX 637 ein.

Die Einzahlung erfolgt unter Voraussetzung der kostenlosen Zustellung im Monat März

Nur für Neuabonnenten.

Name

Adresse

An den Nebelpalster-Verlag Rorschach senden.